

Stimmen aus der Waldwoche von der 4a

In der ersten Woche nach den Ferien sind wir in den Wald gegangen, um einen Webrahmen zu bauen.

Wir haben uns auf die Suche nach Stöckern gemacht. Unsere Aufgabe war nämlich einen Webrahmen zu machen. Die Stöcker sollten ein bisschen länger als unser Unterarm sein. Mit Paketschnur haben wir die Stöcker zusammengebunden. Mit Kleber haben wir das Ganze noch fester gemacht. Dann hatten wir einen Rahmen. Als Nächstes haben wir Bänder um den Rahmen gewickelt. So konnte man weben.

Weben wollten wir mit Dingen aus dem Wald. Jeder hat sich selber Sachen gesammelt. Ich habe mir Farn und langes Gras gesucht.

Man kann alles weben, z.Bsp. Gräser, Blumen, Stoff, Papier... Und am Ende hat man ein schönes Kunstwerk.

Am Anfang dachte man, dass da nichts ist, aber da waren doch schöne Sachen wie Flieder oder Efeu. Einmal haben wir auch einen Babyfrosch getroffen, als wir noch Sachen für den Webrahmen suchten.

Wir haben die Orte auch gewechselt. Dann konnten wir Sachen von verschiedenen Orten benutzen. Das hat Abwechslung hereingebracht. Das sieht dann schöner aus.

Es war sehr toll. Die Bäume waren sehr beeindruckend. Wir haben auch gefrühstückt. Das Frühstück war sehr lecker. Die Hinwege waren sehr lustig und unterhaltsam. Das Essen auch.

Am Ende haben manche noch ein Floß gebaut und die anderen haben entweder gespielt oder den anderen noch geholfen.

Mein fertiger Webrahmen hängt jetzt bei mir im Flur. Also ich fand es SUPER im Wald.